

Mystic Power

Gibt es Magie Wirklich?

Von Metoschy

Kapitel 8: Die Ongaku-Kai Halle, seid ihr alle da?

"Diese Geschichte ist frei erfunden. Jede Ähnlichkeit mit lebenden oder verstorbenen Personen oder mit bekannten Situationen wäre rein zufällig und nicht beabsichtigt. (ausser die Charakters, die zum teil meine Freunde Wiedersgeben oder von ihnen Kreiert wurden.)"

Die Ongaku-Kai Halle, der Stolz der Stadt ist eine riesige Halle, in denen regelmäßig die allerbesten Musikkonzerte abgehalten werden. Was uns hier her verschlagen hat? Wohl eher die Frage, warum Miharu hier unbedingt her wollte. Sie blieb vor dem Gebäude stehen. Metoschy und Lucia, die Miharu gefolgt waren, kamen dann auch bei ihr an. Lucia fehlte es wohl an Sport, da sie total aus dem Atem war. Dennoch konnte sie Miharu fragen, was sie hier wollte.

„Miharu? Was ist das für ein Gebäude und wieso diese Hektik eben?“

„Du weißt das nicht? Das ist die Ongaku-Kai Halle. Hier finden immer die besten Konzerte statt. Es ist der Traum jedes Musikers, einmal da auftreten zu dürfen und meiner könnte war werden.“

„Bitte was? Ich verstehe nur Bahnhof Miharu.“

Metoschy kam auf Lucia zu, legte eine Hand auf ihre Schulter und begann, sie aufzuklären.

„Haben wir dir das noch nicht erzählt? Miharu ist Musikantin. Sie spielt richtig in einer Band mit und ist dort die Erstbesetzung der Sängerin. Ihr größter Traum ist es, einmal in diese Halle zu spielen. Und wie es den Anschein hat, dürfte heute dieser Tag gekommen sein.“

„Das kannst du Laut sagen Matt. Aber ich frage mich, wo Katsumi ist. Sie wollte sich hier mit mir treffen?“

„MIHARU!“

Aus der Ferne rief eine Person nach ihr und winkte mit den Armen hin und her.

„Ah Katsumi. Da bist du ja.“

Sie lief schnell zu ihr hin.

„Dasselbe könnte ich auch zu dir sagen. Ich warte hier schon auf dich. Die anderen warten drin. Wir sind 15 Uhr dran.“

„Aber das sind noch 2 Stunden.“

„Schon, aber denk an das Proben. Wir müssen alles noch mal durchgehen. Also los. Jetzt komm schon.“

„Hey schupst doch nicht.“

Katsumi stellte sich hinter Miharu und schupste sie Richtung Backstage Bereich.

„Tut mir Leid Metoschy und...?“

„Äh. Lucia.“

„Ah Lucia. Nett dich kennenzulernen. Ich bin Katsumi. Katsumi Izumi. XD ich weiß. Klingt lustig, aber so ist das halt und so bin ich eigentlich auch. Ihr müsst leider draußen bleiben. Hier sind aber 2 Eintrittskarten. So kommt ihr nachher problemlos rein und nun los Miharu.“

„Nicht so schnell.“

Miharu wurde von Katsumi durch den Hintereingang reingedrängt. Lucia verstand immer noch nicht, was hier abging.

„Matt. Noch mal von Vorn. was ist hier los?“

„Oh Mann. Miharu spielt in einer Band mit und die andere eben war Katsumi. Sie ist ebenfalls in der Band. Und das hier vor uns ist der Ongaku-Kai. Hier finden immer die besten Konzerte und Auftritte statt. Das Miharu hier mit ihrer Band auftreten darf, ist was Besonderes. Die Veranstalter lassen nicht jeden x-beliebigen auf die Bühne.“

„Aber ist Miharus Band denn schon so berühmt?“

„Noch nicht. Aber das kann noch kommen. Miharu hat letzten Monat eine Demo an die Veranstalter geschickt und den schien es gefallen zu haben. Sonst wäre Miharu jetzt nicht da drin.“

„Oh. Verstehe. Da drücke ich ihr alle Daumen, das sie es nachher packt.“

„Ja. Hoffe ich auch. Komm. Lass uns schon mal reingehen. Ich zeige dir dann mal die Halle. Sie ist echt Riesig.“

„Ok.“

Metoschy ging mit Lucia rein, benutzten aber im Gegensatz zu Miharu den Vordereingang. Besser gesagt, sie mussten diesen Benutzen.

Währenddessen in der Garderobe. Katsumi kam mit Miharu rein und verkündete stolz:

„Hier ist sie. Das Girl, die uns das Möglich gemacht hat. Miharu Kasara!!!!“

Die anderen jubelten. Eines der Mädchen stand auf und wollte auf Miharu zugehen, aber stattdessen stolperte sie und Flog volle Kanne hin. Miharu kam stattdessen zu ihr hin gelaufen.

„Makie? Alles in Ordnung?“

„Ja. Nichts passiert. Alles noch dran.“

„XD. Makie. Du bist und bleibst ein Tollpatsch. Was soll bloß aus dir werden?“

Eines der Jungs fing an zu lachen, als sie hingeflogen war.

„Mensch Victor. Musst du immer so fies zu Makie sein? Sie kann doch nichts dafür. Außerdem gefällt mir das an ihr.“

„Jaja Akira. Ja die Freundin in Schutz nehmen. Hast du dich nicht damals auch über sie lustig gemacht?“

„Nein. Gelacht, weil es witzig war, aber nicht gelästert wie du eben.“

Die beiden Jungs waren einmal Victor, der zur Hälfte für die Texte verantwortlich ist und der andere war Akira. Manager der Band und Fester Freund von Makie. Auch wenn Victor gern über Makie lästert, weil sie so ein Tollpatsch ist, ist er eigentlich ein guter Freund. Makie sieht ihm das auch nicht übel, da er ja etwas recht hat. Neben Victor saß seine beste Freundin Kaddi. Ob die Beiden eine Beziehung haben, weiß niemand. In diesem Punkt ist nichts bekannt. Halt nur, das sie die dicksten Freunde sind. Kaddi steht am Keyboard und ist für die Hintergrundgeräusche zuständig. Katsumi ist auch Mitglied der Band und sitzt am Schlagzeug. Bischen weiter Abseits an

der Bass-Gitarre ügend saß Akane. Die letzte der Truppe. Sie ist eher der Zurückhaltende Mensch und steht ungern im Mittelpunkt. Deswegen setzt sie sich oft etwas abseits von den anderen. Die anderen Akzeptieren das und schikanieren sie deshalb nicht. Auch wenn sie oft im Abseits sitzt, ist sie ein fester Teil der Truppe. Ab und zu gesellt sie sich zu den anderen, aber ist auch da eher sehr ruhig. Miharu ist die Sängerin und spielt nebenbei noch die E-Gitarre. Auch Makie hat ein Instrument, wenn auch nur ein kleines. Sie bekam die Tamburine, weil man mit ihr am wenigsten falsch machen kann, da sie doch ein kleiner Tollpatsch ist, aber gerne mit in der Band gewesen wäre. Makie hatte Glück, dass das Keyboard keinen Tamburine Effekt hat, obwohl es ziemlich Teuer war und viele Funktionen hat, aber genau diese Funktion hatte es nicht. Sonst hätte das Keyboard diesen Part übernommen. Nachdem sich alle versammelt hatten, übernahm Miharu das Wort.

„OK Leute. Es sind ja wohl alle da. Also lasst uns üben und dann voll die Bude rocken.“

„Jaaaaaaaaaaaa.“

Die anderen antworteten Lautstark und begannen zu üben.

Währenddessen wieder am Eingang. Metoschy und Lucia wollten gerade reingehen, da Metoschy ihr noch was zeigen wollte.

„Komm. Lass uns schon mal reingehen. Ich zeige dir dann mal die Halle. Sie ist echt Riesig.“

„Ok.“

Metoschy wollte mit Lucia gerade reingehen, als sie plötzlich jemand ansprach. Lucia begann an zu zittern, als sie ihre Anwesenheit spürte.

„Metoschy mein Süßer. Schön dich wiederzusehen.“

Ein bekanntes Gesicht kam auf ihn zu und umarmte ihn.

„Yumi? Was machst du hier?“

„Ich habe davon gehört, das Miharu hier ihren Auftritt hat.“

„Und du wolltest sie anfeuern?“

„Natürlich nicht mein Dummerchen. Ich will sehen, wie sie sich blamiert.“

„Das ist aber nicht nett. Miharu musste hart arbeiten, um es so weit zu bringen.“

„Jaja. Egal und wer ist dieses Mädchen hier? DOCH NICHT ETWA DEINE FREUNDIN?“

Yumi reagierte Eifersüchtig auf Lucias Anwesenheit.

„Nein. Das ist Lucia. Eine Freundin von mir und Miharu. Lucia sag doch mal hallo.“

„Ha...ha... Hallo. Ich.... Bi.... In... Lucia.“

„Man. Wie ist die denn drauf? Die redet wohl nicht gerne. Soll mir egal sein. Ich geh schon mal rein und sicher mir einen super Platz. Byebye. Hab dich Lieb.“

Mit diesen Worten verschwand Yumi durch den Eingang. Nach kurzer Zeit beruhigte sich Lucia wieder.

„Lucia? Was war denn eben los?“

„Ich weiß nicht. Diese Aura. Ich bekam echt das fürchten. Wer ist diese Yumi? Ich traue ihr nicht. Sie scheint nicht normal zu sein.“

„Yumi? Glaub ich nicht. Sie ist vielleicht nur Eifersüchtig und kann mal sauer auf Miharu sein, aber sonst?“

„Du scheinst wohl recht zu haben, aber dieses Gefühl. Das bedeutet nichts Gutes.“

Wenn die beiden wüssten, wie Recht Lucia da lag. Die beiden sollten sich lieber in Acht nehmen, aber jetzt war das Konzert von Miharu wichtiger. Nachdem Lucia wieder beruhigt hatte und es ihr wieder besser ging, gingen beide nun auch in die Halle rein. Jetzt könnte das Konzert losgehen.

